

# Service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **74 (2001)**

Heft 10

PDF erstellt am: **09.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## SFV leistet einen wesentlichen Beitrag zur Benützung der Software Mil Office / Kom D

*Seit Anfang 2001 steht den Rechnungsführern für die Erledigung ihrer Truppenbuchhaltung eine Gratis-Software zur Verfügung, Mil Office / Kom D. Nur damit war es leider nicht gemacht. Warum? Probleme, Probleme, noch und noch!*

### Aktivitäten der Technischen Kommission des SFV

Stabsadj Hansruedi Walser und Oberst Hans Fankhauser haben schon Ende 2000 die Situation richtig eingeschätzt. Dank guten Beziehungen und den notwendigen Fachkenntnissen war rasch einmal klar, dass das von der Gruppe Rüstung erarbeitete Programmpaket und die vorgesehene Umsetzung in die Praxis zu einem kleineren Chaos für die Anwender führen würde. Tatsache ist: Ein Fourier kann nicht einfach am ersten WK-Tag die CD-ROM in den Computer einlegen und glauben, es würde dann alles «laufen». Neben dem Zweijahres-Rhythmus der WKs und einem anderen Verhalten des Kaderns bezogen auf die Vorbereitungsarbeiten zu einer Dienstleistung führen zu einer besonderen Einschätzung der Aufträge, eine Buchhaltung termingerecht abliefern zu wollen, dies neben der Erledigung aller anderen notwendigen Arbeiten.

### Ausbildungskurse für die neue Software

Die Technische Kommission des Schweizerischen Fourierverbandes hat zusammen mit den Technischen Leitern der Sektionen geschaltet und in einem Ausbildungskurs vom 18. bis 20. Januar einen Ausbildungskurs für Ausbilder durchgeführt. Diese konnten anschliessend ihr Wissen in total vier Kursen an über 100 Teilnehmer in deutscher Sprache vermitteln. Eines muss hier auch klar gesagt werden:

Ein grosser Dank gilt all jenen, die durch ihre Beiträge, durch ihre konstruktiven Ratschläge auf

Kinderkrankheiten, Fehler und Mängel hingewiesen haben. Damit war es beispielsweise möglich, in jedem Kurs ein korrigiertes Update abzugeben.

Als weiterer Mangel wurde das Fehlen einer effizienten Hotline empfunden. Dieses Problem ist nun auch vom Tisch. Seit Mitte Jahr ist eine Gratis-Hotline im Betrieb (siehe Box).

### Rückblick und Perspektiven aus der Sicht des SFV

Rückblickend zeigen die Auswertungen der durchgeführten vier Ausbildungskurse, dass die Anstrengungen des Schweizerischen Fourierverbandes als bestens gelungen bezeichnet werden können. Der Erfolg eines solchen Angebotes hängt im wesentlichen auch von den eingesetzten Mitarbeitern ab. An dieser Stelle dürfen durchaus einige Namen genannt werden: Adj Uof Rolf Ernst, Four Beat Sommer, Major Paolo Bernasconi, Hptm Martin Knöpfel, Four Markus Fick und René Hochstrasser sowie, verantwortlich für die Infrastruktur und das Rahmenprogramm wie Zeughäuser, Waffenplatzverwaltungen Aarau und Kloten, Gruppe Rüstung, BABHE, UG Ausbildungsführung, Leibundgut und Schori. Auf jeden Fall haben sowohl die SFV-Organisatoren wie die Ausbilder an Ort feststellen dürfen, dass Verschiedenes kurzfristig möglich gemacht worden ist, ohne auf «Beamtensturheit» zu pochen. Herzlichen Dank!

### Die Zukunft

sieht im Zusammenhang mit dem Einsatz von Mil Office / Kom D

### HOTLINE MIL OFFICE / KOM D IN BETRIEB

Im Zusammenhang der Software MIL Office / Kom D, die seit dem 1. Januar den Rechnungsführern für die TRUBU zur Verfügung steht, wird auf folgende Dienstleistungen und Optimierungen hingewiesen:

Seit Juli ist die *Gratis-Hotline* für Software-Fragen in Betrieb.

Telefon: 0800 55 20 20

Fax: 0800 55 20 30

Auskünfte werden durch die Software-Spezialisten Beat Michel und Roman Brancchi der BNS Group in Biel vom Montag bis Freitag, von 08.00 bis 17.30 Uhr, erteilt. Bei spezifischen Buchhaltungs- und Kom D-Fragen hat man sich jedoch nach wie vor an seinen Quartiermeister oder an das BABHE zu wenden.

*Neuerung* oder «Page-Fehlerkorrekturen» die während dem laufenden Jahr vorgenommen wurden können im Internet heruntergeladen werden unter <http://www.armee.ch/miloffice>. Auf dieser Homepage befindet sich auch ein *Formular* für «Konstruktive Kritik» oder Meldung von Software-Mängeln, für die die zuständigen Instanzen sehr dankbar sind.

Per Januar 2002 soll ein *neues Release* erfolgen, in dem die im Jahre 2001 festgestellten oder gemeldeten Mängel behoben und die Änderungen Kom D für das Jahr 2002 realisiert sind.

Ab Ende Januar 2002 sollte auch die *französische* und *italienische* Version verfügbar sein.

Wer über den Einheitskdt die CD-ROM «Mil Office» noch nicht erhalten hat, kann diese über den Einheitskdt bei der EDMZ unter *Formularnummer 90.720 d* beziehen. Dabei ist zu beachten, dass diese Version vom Januar 2001 (Erstausgabe) stammt und die bisher vorgenommenen Mängelkorrekturen im Internet herunter zu laden sind.

Nach Auskunft der Hotlinebetreuer und bisherige *Einsatzerfahrungen* haben gezeigt, dass

- ohne *vorherige Ausbildung* die Anwendung zu Schwierigkeiten führen kann;
- ohne entsprechende *vordienstliche Vorbereitungen*, die Zeit während dem Dienst eventuell nicht ausreicht, um die Software effizient und ohne Stress zu nutzen;
- die Software ab CD-ROM auf älterer *EAPS-Hardware*, die für den FDT im Zeughaus gefasst werden kann, unter Umständen *nicht* zur vollen Zufriedenheit jedoch auf neuen EAPS oder privater PCs *problemlos funktioniert*.

Stabsadj HR. Walser, Techn.Berater ZV SFV

rosiger aus als noch vor einem halben Jahr.

Ziel aller Massnahmen muss der fehlerfreie Einsatz und eine praxisorientierte Softwarebenutzung sein. Dieses Angebot wird im übrigen im Rahmen der Ziele, wie sie mit den Präsidenten und Technischen Leitern des Schweizerischen Fourierverbandes für das Jahr 2002 gesetzt wurden, eine der Prioritäten bleiben. Nach

der Devise «Nur gemeinsam sind wir stark», möchte der SFV seinen Mitgliedern etwas handfestes bieten.

Hptm Anton Aebi  
Pressechef SFV

**Mil Office / Kom D-Software: bleiben Sie mit ARMEE-LOGISTIK am Ball!**